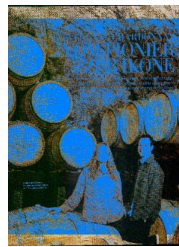


LÖWENGANG CHARDONNAY VOM PIONIER ZUR IKONE

Es gibt Weine, die mehr als nur ihre eigene Geschichte schreiben. Sie prägen eine Region und das önologische Ansehen eines ganzen Landes. Löwengang Chardonnay ist einer dieser Weine.

Helena und Clemens Lageder in den Weinkellern des Ansiszes Löwengang.



Es begann vor mehr als 40 Jahren auf dem Anstiz Löwengang, einer Landwirtschaft in Margreid, Südtirol. Damals war auf diesem Hof der Weinbau nur ein Nebenschauplatz, eingebettet zwischen Maisfeldern und der Haltung von Tieren. Doch in den Weinbergen Löwengang lag mehr Potenzial, das darauf wartete, entdeckt zu werden. Alois Lageder, Visionär der Familie in fünfter Generation, erkannte dies und entschied sich, einen Chardonnay zu kreieren, der Südtirol für immer auf der Weinlandkarte Italiens verewigen sollte. «Es war damals etwas völlig Neues, Chardonnay in Barriques auszubauen, wie es im Burgund gemacht wurde», erklärt Clemens Lageder, der das Weingut heute gemeinsam mit seinen Schwestern Helena und Anna in sechster Generation führt. Was folgte, war eine kleine Revolution: Löwengang Chardonnay war der erste Weisswein Südtirols, der sich erfolgreich auf den internationalen Märkten durchsetzte und damit ein Pionier der italienischen Weissweine.

IM EINKLANG MIT DER NATUR

Alois Lageder erkannte schon in den 1980er-Jahren, dass die Natur gesund sein muss, um herausragende Weine zu kreieren – ein Bewusstsein, das er 50 Jahre nach dem Kauf des Anstizes Löwengang durch seinen Vater entwickelte. Getrieben von der Überzeugung, dass der Boden das Herzstück jedes Weinguts ist, stellte er auf biodynamischen Weinbau um. Dieser Ansatz rückt den natürlichen Kreislauf von Boden, Pflanzen, Tieren und Menschen in den Mittelpunkt.

Dass der Mond Einfluss auf Pflanzen hat, klingt für viele logisch – schliesslich steuert er auch die Gezeiten. Warum sollte er also nicht auch die Pflanzen beeinflussen, die zum Grossteil aus Wasser bestehen? Auf den Weinbergen der Lageders wird diese Verbindung von Natur, Mensch

und Tier – die Philosophie der Biodynamie tagtäglich gelebt. Alle Faktoren tragen dazu bei, den Boden lebendig zu halten und die Vielfalt zu fördern. «Es geht nicht nur darum, dass ich diese Kultur verstehe. Alle unsere Mitarbeitenden müssen sie verstehen. Da läufst du durch den Weinberg und schneidest eine Rebe – und plötzlich steht ein Bulle vor dir.»

Die Reben im Weinberg werden zudem durch biodynamische Präparate und Tees sowie Weidenrinde gestärkt. Um die Bodenqualität zu verbessern und die Artenvielfalt zu erhöhen, werden in den Herbstmonaten zwischen den Rebzeilen verschiedene Einsaaten ausgebracht. Auch im Weinberg Löwengang ist diese Praxis längst etabliert.



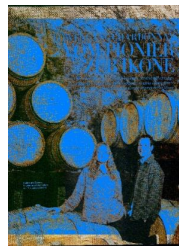
CAMPAIGN FINANCED ACCORDING TO EU REG. NO. 2021/2115

LÖWENGANG CHARDONNAY

Gezielt nutzt Alois Lageder für diesen Prestigewein die Lagerung im Barrique sowie Kontakt mit Vollhefe, um das reife, fruchtexotische Chardonnay-Aroma mit Komplexität zu bereichern. Harmonisch mit einer eleganten Leichtigkeit.

INFO

Die Weine von Alois Lageder sind erhältlich unter bindella.ch/weinshop



DER EWIGE PIONIER

Heute, Jahrzehnte nach der ersten Abfüllung, bleibt der Löwengang Chardonnay das Flaggschiff des Weinguts. «Löwengang Chardonnay wird heute noch sehr ähnlich verarbeitet – wie vor 30 Jahren, aber mit einigen neuen Feinheiten», sagt Clemens Lageder. «Wir verwenden weniger als zehn Prozent Neuholz und vergären den Wein etwas trüber, was ihm diese leicht reduktiven Noten verleiht.» Diese Weiterentwicklung zeigt: Auch ein Wein mit Geschichte muss sich immer wieder neu erfinden, um an der Spitze zu bleiben.

«Früher musste jeder Jahrgang gleich schmecken. Das hat sich

geändert», betont Clemens Lageder.

Heute geht es dem Weingut darum, die

Individualität jedes Jahrgangs herauszuarbeiten. Der

Löwengang Chardonnay ist ein Spiegel seiner Herkunft und des einzigartigen Klimas Südtirols, das mediterrane und alpine Einflüsse vereint. Diese Authentizität macht ihn zu einem unverwechselbaren Wein, der keine Trends verfolgt, sondern seine eigene Geschichte erzählt.



Seit Generationen gewachsen, bleibt das Familienweingut neugierig und offen für Innovationen, ohne dabei die Wurzeln zu vergessen...

